

Wissenschaftliche Spezifikation WOPI™

Der WOPI™ (Work Personality Inventory) ist ein standardisierter Fragebogen zur Selbstbeurteilung der Persönlichkeit mit Messskalen für insgesamt 14 Motive, Denkstile und Einstellungen, welche als besonders wichtig im Arbeitskontext angesehen werden. Von den 14 Skalen messen sieben die Motive, vier Skalen messen verschiedene Denkstile und drei Skalen messen Einstellungen (Visionen), wovon jeweils eine Skala gleichzeitig Aussagen über die Tendenz zu Antworten mit sozialer Erwünschtheit macht.

Die Dimensionsskalen sind in fünf Gruppen aufgeteilt: Leistungsmotivation, Führungsmotivation, Interaktionsmotivation, Jede Skala wird durch 16 dichotome Aussagen gemessen, welche als Beschreibung für die Testperson zutreffen oder nicht zutreffen. Um eine positive Antworttendenz zu vermeiden, wird ein Teil der Items in umgekehrter Form präsentiert. Es gibt insgesamt 224 Items, zu deren Beantwortung ca. 15-25 Minuten nötig sind.

Maximale Generalisierbarkeit

Das Ziel bei der Auswahl der Dimensionen und der Formulierung der Items war die maximale Generalisierbarkeit. Die Items wurden so formuliert, dass die Gleichbehandlung der Testpersonen unabhängig von der Dauer oder Qualität der Arbeitserfahrung gewährleistet ist. Der Inhalt der Items ist auf das alltägliche Verhalten von erwachsenen Personen ausgerichtet. Dadurch ist kein Spezialwissen über das Arbeitsleben erforderlich. Ein weiteres Kriterium bezüglich maximaler Generalisierbarkeit betrifft die Gleichbehandlung der Geschlechter. Die Formulierungen wurden so vorgenommen, dass diskriminierende bzw. bevorzugende Itemformulierungen vermieden wurden. Das dritte Kriterium bezüglich der Generalisierbarkeit betrifft die Gleichbehandlung von Testpersonen mit unterschiedlichem kulturellem und/oder ethnischen Hintergrund. Der Inhalt der Items beschreibt alltägliches Verhalten und Interaktionen, welche in allen Kulturen möglichst gleich sind, um eine Verzerrung durch Kulturunterschiede zu minimieren. Ein weiteres Ziel bei der Gestaltung der Items war die Gleichbehandlung von religiösen Gruppen. Und schliesslich wurden die Items so gewählt, dass sie weder die Privatsphäre der Testpersonen verletzen noch in irgendeiner anderen Form als Angriff verstanden werden können.

Reliabilität (Zuverlässigkeit)

Die interne Konsistenz der WOPI™ Skalen (Reliabilität) weist eine Variationsbreite des Reliabilitätskoeffizienten (KR-20) von .69 bis .81 auf und einen Medianwert von .77. Die Stichprobe der Reliabilitätsstudie umfasst 723 Personen, die an verschiedenen Selektions- und Entwicklungsprogrammen in finnischen Unternehmen des privaten und öffentlichen Sektors teilnahmen. Die Stabilität der Skalen (Re-Test Reliabilität) wurde nach einem 5-Wochen Intervall ermittelt. Die Stabilitätskoeffizienten hatten eine Variationsbreite von .71 bis .91 mit einem Medianwert von .85. Die Stichprobe umfasste 33 finnische Berufsberater, die an einem Trainingsprogramm teilnahmen. Insgesamt sind die Reliabilitätswerte gut vergleichbar mit jenen der allgemein anerkannten Persönlichkeitsinventare und erfüllen die Anforderungen der wissenschaftlichen Forschungsstandards. In der folgenden Tabelle sind alle Skalenreliabilitäten aufgeführt.

Tabelle 1. Skalenreliabilitäten der WOPI™ Dimensionen

	fo	co	le	is	so	em	re	or	pc	th	dc	am	op	si	Md
KR-20 ¹⁾	.76	.78	.80	.74	.74	.75	.69	.77	.78	.81	.77	.71	.81	.78	.77
Stability ²⁾	.71	.83	.89	.86	.84	.85	.76	.89	.80	.80	.91	.85	.85	.73	.85

¹⁾ Kuder-Richardson-20 Koeffizient für dichotome Skalen, 723 Erwachsene in Selektions- und Entwicklungsprogrammen, wobei das Verhältnis zwischen männlichen und weiblichen Probanden annähernd ausgeglichen war

²⁾ Pearson r Koeffizient, 33 Berufsberater während eines Entwicklungsprogramms, 5wöchiger Intervall zwischen Test 1 und 2.

Fo = Fokussierung, co = Wettbewerbsorientierung, le = Führung, is = Inspiration, so = Geselligkeit, em = Empathie, re = Anlehnung, or = Denkorientierung, pc = Wahrnehmung, th = Denkstil, dc = Entscheiden, am = Ambiguität und Change, op = Optimismus, si = Selbstbild.

Es wird angemerkt, dass die internen Konsistenzkoeffizienten auf einer grossen und relativ heterogenen Stichprobe aus realen Rekrutierungs- und Entwicklungssituationen basieren. Die Stichprobe umfasst beide Geschlechter und zeigt eine breite, repräsentative Altersstreuung der erwerbstätigen Bevölkerung. Einhergehend mit der schnell wachsenden, internationalen Verwendung von WOPI™ sind Reliabilitäts- und Validitätsanalysen im Technischen Handbuch kumulativ zusammengefasst (siehe www.wopi.net).

Validität (Gültigkeit)

Zum Zeitpunkt der Erscheinung dieses Handbuchs umfasste die Validitätsstudie zu den 14 WOPI™ Dimensionen 144 Bewertungen von (finnischen) (Ehe-) Partnern und Peers der Zielpersonen (diese verfügten über keinerlei Kenntnisse bzgl. der Zielsetzung von WOPI™ Werten). Die Korrelationen variierten zwischen .10 bis .83. quer durch alle Dimensionen und korrelativen Designs (Ikonen, 2003). Zwei weitere, grössere Studien, welche Bewertungen von (Ehe-) Partnern, Berufskollegen und Mitarbeitenden über die Persönlichkeit der Zielpersonen umfassen, sind gegenwärtig (Herbst 2008) in Bearbeitung. Eine weitere, zurzeit kurz vor der Veröffentlichung stehende, sehr umfassende Forschungsstudie untersucht das Führungsverhalten von Managern (von der Teamleiter-Ebene bis zur Top-Management-Ebene) in einer finnischen Organisation des öffentlichen Sektors. Diese Studie umfasst 1951 Mitarbeiterbeurteilungen zum Führungsverhalten ihrer 180 direkt Vorgesetzten, die bereits früher den WOPI™ Test gemacht haben. Die empirischen Resultate bestätigen die hohe Validität von WOPI™. Beispielsweise wurden viele der bis anhin als hypothetisch angenommenen Beziehungen zwischen Persönlichkeit und Führungsverhalten bestätigt. Diese und einige andere unerwartete empirische Resultate werden noch vor ihrer wissenschaftlichen Veröffentlichung im WOPI™ Technischen Handbuch diskutiert. Hinsichtlich der Konstruktvalidität wurden die WOPI™ Skalen mit zahlreichen bekannten Messinstrumenten korreliert, welche das Arbeits- und Organisationsverhalten messen. Detaillierte Informationen darüber finden sich im Technischen Handbuch von WOPI™.

Normen

Die gegenwärtig verfügbaren Vergleichsnormen basieren auf Antworten von 544 Männern und 526 Frauen. Von insgesamt 1069 Individuen nahmen 700 an Selektions-Assessments von international tätigen ITC-Unternehmen teil und ca. 400 nahmen an verschiedenen

Entwicklungsprogrammen in Finnland teil. Das durchschnittliche Alter war 33.8 Jahre, wobei die Altersbreite zwischen 19 und 63 Jahren lag. 254 Personen waren über 40-jährig und 90 Personen über 50 Jahre alt. Mit zunehmendem internationalem Einsatz von WOPITM wird die Anzahl unterschiedlicher Normen schnell wachsen (vgl. auch WOPITM Technisches Handbuch).